



Integrierte Ausbildungsberichterstattung



Anfänger/-innen 2010 nach Altersgruppen
und Verwaltungsbezirken

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden
Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Ihr Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu dieser Veröffentlichung

Nadine Müller 0611 3802-335
E-Mail ias@statistik-hessen.de
Telefax 0611 3802-390
Internet <http://www.statistik-hessen.de>

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2011

Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter
<http://www.statistik-hessen.de> "AGB"
abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsdaten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsdaten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsdaten und Salden sind ohne Vorzeichen. Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Hinweise

Die vorliegenden Ergebnisse sind im Rahmen des Projekts „Implementierung einer integrierten Ausbildungsberichterstattung für Hessen“ entstanden. Das Projekt ist vom Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL) in Auftrag gegeben worden und wird aus Mitteln des Landes Hessen und des Europäischen Sozialfonds (ESF) finanziert.

Die **konzeptionellen, methodischen und begrifflichen Erläuterungen** finden Sie auf der Homepage des Hessischen Statistischen Landesamtes unter www.statistik-hessen.de in der Rubrik „Bildung, Kultur, Rechtspflege“ unter dem Punkt „Projekte zur Integrierten Ausbildungsberichterstattung“.

Inhalt

	Seite
Hinweise	1
 Tabellen:	
Tabelle 1: Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Altersgruppen, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken	
H e s s e n	3
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	4
Darmstadt, Wissenschaftsstadt	5
Frankfurt am Main, St.	6
Offenbach am Main, St.	7
Wiesbaden, Landeshauptstadt	8
Bergstraße	9
Darmstadt-Dieburg	10
Groß-Gerau	11
Hochtaunuskreis	12
Main-Kinzig-Kreis	13
Main-Taunus-Kreis	14
Odenwaldkreis	15
Offenbach	16
Rheingau-Taunus-Kreis	17
Wetteraukreis	18
Reg.-Bez. G i e ß e n	19
Gießen	20
Lahn-Dill-Kreis	21
Limburg-Weilburg	22
Marburg-Biedenkopf	23
Vogelsbergkreis	24
Reg.-Bez. K a s s e l	25
Kassel, documenta St.	26
Fulda	27
Hersfeld-Rotenburg	28
Kassel	29
Schwalm-Eder-Kreis	30
Waldeck-Frankenberg	31
Werra-Meißner-Kreis	32

1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Altersgruppen, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾

— H e s s e n —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon				
			unter 18	18 bis unter 21	21 bis unter 26	26 oder älter	unbekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss							
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	36 942	9 448	17 069	8 493	1 932	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	474	16	139	201	119	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		37 416	9 464	17 208	8 694	2 051	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	275	51	116	84	24	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	2 649	1 110	1 238	267	34	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	1 908	821	870	207	10	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	5 426	5 426
	Fachschulen für Sozialwesen	2 545	3	871	810	861	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		12 803	1 985	3 095	1 368	929	5 426
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		50 219	11 449	20 303	10 062	2 980	5 426
Zielbereich II: Hochschulreife							
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	5 418	4 441	912	60	5	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	35 202	32 933	2 268	1	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		40 620	37 374	3 180	61	5	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	9 356	5 854	3 133	356	13	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		49 976	43 228	6 313	417	18	—
Zielbereich III: Übergangsbereich							
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	5 845	5 117	712	15	1	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	1 567	986	565	16	—	—
	BGJ schulische Form	1 326	1 059	215	43	9	—
	BGJ kooperative Form	524	225	215	73	11	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	1 232	444	588	183	13	4
Anrechenbarkeit zusammen		4 649	2 714	1 583	315	33	4
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	3 683	3 196	407	67	13	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	1 377	433	620	274	50	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	5 531	2 455	2 575	492	7	2
Keine Anrechenbarkeit zusammen		10 591	6 084	3 602	833	70	2
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		21 085	13 915	5 897	1 163	104	6
Insgesamt		121 280	68 592	32 513	11 642	3 102	5 432
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)							
Hochschulbildung (ohne duale Hochschulbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	32 805	19	14 068	15 108	3 610	—
Duale Hochschulbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	968	—	309	232	68	359
	Verwaltungsfachhochschulen	1 164	—	465	476	223	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		2 132	—	774	708	291	359
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		34 937	19	14 842	15 816	3 901	359

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen der Schulen des Gesundheitswesens konnten nicht berücksichtigt werden, da derzeit keine Altersangaben für die Anfänger an Schulen des Gesundheitswesens vorliegen. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Altersgruppen, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— R e g . - B e z . D a r m s t a d t —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon				
			unter 18	18 bis unter 21	21 bis unter 26	26 oder älter	unbekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss							
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	21 934	5 289	9 999	5 520	1 126	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	315	12	107	117	80	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		22 249	5 301	10 106	5 637	1 206	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	171	22	74	57	18	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	1 533	653	720	140	20	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	931	405	421	99	6	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	2 442					2 442
	Fachschulen für Sozialwesen	1 325	3	398	404	520	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		6 402	1 083	1 613	700	564	2 442
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		28 651	6 384	11 719	6 337	1 770	2 442
Zielbereich II: Hochschulreife							
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	2 759	2 154	554	46	5	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	22 782	21 106	1 676	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		25 541	23 260	2 230	46	5	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	4 774	2 760	1 785	222	7	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		30 315	26 020	4 015	268	12	—
Zielbereich III: Übergangsbereich							
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	3 216	2 831	381	3	1	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	848	572	268	8	—	—
	BGJ schulische Form	778	643	112	18	5	—
	BGJ kooperative Form	310	137	121	44	8	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	613	253	275	80	2	3
Anrechenbarkeit zusammen		2 549	1 605	776	150	15	3
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	2 054	1 829	199	24	2	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	773	252	331	158	32	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	2 991	1 466	1 321	201	1	2
Keine Anrechenbarkeit zusammen		5 818	3 547	1 851	383	35	2
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		11 583	7 983	3 008	536	51	5
Insgesamt		70 549	40 387	18 742	7 141	1 833	2 447
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)							
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	18 812	17	7 906	8 620	2 269	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	705	—	210	113	59	323
	Verwaltungsfachhochschulen	516	—	195	216	105	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		1 221	—	405	329	164	323
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		20 033	17	8 311	8 949	2 433	323

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen der Schulen des Gesundheitswesens konnten nicht berücksichtigt werden, da derzeit keine Altersangaben für die Anfänger an Schulen des Gesundheitswesens vorliegen. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Altersgruppen, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Darmstadt, Wissenschaftsstadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon				
			unter 18	18 bis unter 21	21 bis unter 26	26 oder älter	unbekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss							
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 475	710	1 098	558	109	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	45	2	16	14	13	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 520	712	1 114	572	122	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	18	1	10	7	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	134	56	52	24	2	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	169	76	78	14	1	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	177	—	—	—	—	177
	Fachschulen für Sozialwesen	274	—	103	115	56	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		772	133	243	160	59	177
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		3 292	845	1 357	732	181	177
Zielbereich II: Hochschulreife							
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	142	117	22	3	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 695	1 569	126	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 837	1 686	148	3	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	509	292	188	28	1	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		2 346	1 978	336	31	1	—
Zielbereich III: Übergangsbereich							
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	231	195	36	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	45	31	14	—	—	—
	BGJ schulische Form	63	56	6	1	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	29	7	16	6	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		137	94	36	7	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	152	139	11	2	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	12	4	7	1	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	87	49	34	4	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		251	192	52	7	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		619	481	124	14	—	—
Insgesamt		6 257	3 304	1 817	777	182	177
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)							
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	6 126	6	2 846	2 864	410	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	94	—	24	13	1	56
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		94	—	24	13	1	56
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		6 220	6	2 870	2 877	411	56

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen der Schulen des Gesundheitswesens konnten nicht berücksichtigt werden, da derzeit keine Altersangaben für die Anfänger an Schulen des Gesundheitswesens vorliegen. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Altersgruppen, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Frankfurt am Main, St. —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon				
			unter 18	18 bis unter 21	21 bis unter 26	26 oder älter	unbekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss							
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	7 324	1 331	3 281	2 267	445	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	149	5	45	58	42	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		7 473	1 336	3 326	2 325	487	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	33	3	20	9	1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	315	109	172	32	2	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	132	55	61	16	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	773	—	—	—	—	773
	Fachschulen für Sozialwesen	406	—	51	62	293	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 659	167	304	119	296	773
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		9 132	1 503	3 630	2 444	783	773
Zielbereich II: Hochschulreife							
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	195	122	69	4	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	3 096	2 807	289	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		3 291	2 929	358	4	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	1 101	524	474	99	4	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		4 392	3 453	832	103	4	—
Zielbereich III: Übergangsbereich							
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	535	471	63	—	1	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	149	84	63	2	—	—
	BGJ schulische Form	193	147	40	5	1	—
	BGJ kooperative Form	59	30	23	2	4	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	63	26	24	12	—	1
Anrechenbarkeit zusammen		464	287	150	21	5	1
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	361	326	35	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	87	17	24	37	9	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	485	216	233	36	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		933	559	292	73	9	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		1 932	1 317	505	94	15	1
Insgesamt		15 456	6 273	4 967	2 641	802	774
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)							
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	7 695	8	3 669	3 288	730	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	351	—	140	68	3	140
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		351	—	140	68	3	140
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		8 046	8	3 809	3 356	733	140

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen der Schulen des Gesundheitswesens konnten nicht berücksichtigt werden, da derzeit keine Altersangaben für die Anfänger an Schulen des Gesundheitswesens vorliegen. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Altersgruppen, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Offenbach am Main, St. —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon				
			unter 18	18 bis unter 21	21 bis unter 26	26 oder älter	un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss							
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	694	216	288	152	38	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	18	3	8	5	2	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		712	219	296	157	40	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	37	5	12	14	6	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	34	13	17	4	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	70	17	37	15	1	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	155	—	—	—	—	155
	Fachschulen für Sozialwesen	72	—	23	27	22	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		368	35	89	60	29	155
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 079	254	385	217	69	155
Zielbereich II: Hochschulreife							
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	155	112	42	1	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	783	707	76	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		938	819	118	1	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	245	105	127	13	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 183	924	245	14	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich							
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	233	199	34	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	43	30	13	—	—	—
	BGJ schulische Form	89	57	20	8	4	—
	BGJ kooperative Form	47	5	23	18	1	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	18	6	7	5	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		197	98	63	31	5	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	197	184	12	1	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	55	26	25	2	2	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	77	32	36	9	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		329	242	73	12	2	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		759	539	170	43	7	—
Insgesamt		3 021	1 717	800	274	76	155
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)							
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	71	—	11	53	7	—
	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		71	—	11	53	7	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen der Schulen des Gesundheitswesens konnten nicht berücksichtigt werden, da derzeit keine Altersangaben für die Anfänger an Schulen des Gesundheitswesens vorliegen. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Altersgruppen, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Wiesbaden, Landeshauptstadt —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon				
			unter 18	18 bis unter 21	21 bis unter 26	26 oder älter	unbekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss							
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 459	609	1 169	553	128	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	24	1	5	13	5	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 483	610	1 174	566	133	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	203	82	101	15	5	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	59	29	23	7	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	267	—	—	—	—	267
	Fachschulen für Sozialwesen	71	—	29	19	23	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		600	111	153	41	28	267
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		3 083	721	1 327	607	161	267
Zielbereich II: Hochschulreife							
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	262	211	50	1	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 702	1 559	143	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 964	1 770	193	1	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	392	254	128	10	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		2 356	2 024	321	11	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich							
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	167	154	13	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	64	50	14	—	—	—
	BGJ schulische Form	27	27	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	16	5	8	2	—	1
Anrechenbarkeit zusammen		107	82	22	2	—	1
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	206	188	16	2	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	30	1	19	8	2	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	308	158	133	17	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		544	347	168	27	2	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		818	583	203	29	2	1
Insgesamt		6 257	3 328	1 851	647	163	268
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)							
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	1 267	—	377	749	141	—
	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	286	—	106	123	57	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		286	—	106	123	57	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		1 553	—	483	872	198	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen der Schulen des Gesundheitswesens konnten nicht berücksichtigt werden, da derzeit keine Altersangaben für die Anfänger an Schulen des Gesundheitswesens vorliegen. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Altersgruppen, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾

— Bergstraße —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon				
			unter 18	18 bis unter 21	21 bis unter 26	26 oder älter	unbekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss							
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	854	251	407	171	25	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	1	—	1	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		855	251	408	171	25	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	90	34	45	10	1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	47	23	21	3	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	165	—	—	—	—	165
	Fachschulen für Sozialwesen	84	—	24	42	18	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		386	57	90	55	19	165
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 241	308	498	226	44	165
Zielbereich II: Hochschulreife							
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	239	189	46	4	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 757	1 644	113	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 996	1 833	159	4	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	271	157	110	4	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		2 267	1 990	269	8	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich							
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	183	154	29	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	86	52	33	1	—	—
	BGJ schulische Form	39	31	7	1	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	47	15	21	10	—	1
Anrechenbarkeit zusammen		172	98	61	12	—	1
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	79	68	10	1	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	107	15	36	46	10	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	224	102	102	20	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		410	185	148	67	10	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		765	437	238	79	10	1
Insgesamt		4 273	2 735	1 005	313	54	166
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)							
Hochschulbildung (ohne duale Hochschulbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—
	Duale Hochschulbildung	—	—	—	—	—	—
	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen der Schulen des Gesundheitswesens konnten nicht berücksichtigt werden, da derzeit keine Altersangaben für die Anfänger an Schulen des Gesundheitswesens vorliegen. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Altersgruppen, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Darmstadt-Dieburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon				
			unter 18	18 bis unter 21	21 bis unter 26	26 oder älter	unbekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss							
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	325	131	116	65	13	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	16	—	4	2	10	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		341	131	120	67	23	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	38	20	17	1	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	42	16	21	5	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	94	—	—	—	—	94
	Fachschulen für Sozialwesen	46	—	20	23	3	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		220	36	58	29	3	94
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		561	167	178	96	26	94
Zielbereich II: Hochschulreife							
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	130	103	26	1	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 298	1 175	123	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 428	1 278	149	1	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	—	—	—	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 428	1 278	149	1	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich							
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	80	74	6	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—
	BGJ schulische Form	12	11	1	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	70	40	26	4	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		82	51	27	4	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	68	67	1	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	16	11	5	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	237	113	110	13	—	1
Keine Anrechenbarkeit zusammen		321	191	116	13	—	1
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		483	316	149	17	—	1
Insgesamt		2 472	1 761	476	114	26	95
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)							
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	1 343	1	98	420	824	—
	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		1 343	1	98	420	824	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen der Schulen des Gesundheitswesens konnten nicht berücksichtigt werden, da derzeit keine Altersangaben für die Anfänger an Schulen des Gesundheitswesens vorliegen. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Altersgruppen, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Groß-Gerau —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon				
			unter 18	18 bis unter 21	21 bis unter 26	26 oder älter	unbekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss							
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 150	295	554	261	40	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	5	—	3	1	1	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 155	295	557	262	41	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	55	25	28	2	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	48	18	28	2	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	93	—	—	—	—	93
	Fachschulen für Sozialwesen	18	—	9	7	2	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		214	43	65	11	2	93
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 368	338	622	273	43	93
Zielbereich II: Hochschulreife							
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	168	137	31	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 158	1 065	93	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 326	1 202	124	—	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	295	185	103	7	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 621	1 387	227	7	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich							
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	197	184	13	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	88	68	20	—	—	—
	BGJ schulische Form	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	67	32	29	5	1	—
Anrechenbarkeit zusammen		155	100	49	5	1	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	125	121	4	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	33	12	19	2	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	338	202	123	13	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		496	335	146	15	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		848	619	208	20	1	—
Insgesamt		3 837	2 344	1 057	300	44	93
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)							
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	402	—	119	245	38	—
	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	84	—	12	17	55	—
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		84	—	12	17	55	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		486	—	131	262	93	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen der Schulen des Gesundheitswesens konnten nicht berücksichtigt werden, da derzeit keine Altersangaben für die Anfänger an Schulen des Gesundheitswesens vorliegen. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Altersgruppen, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Hochtaunuskreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon				
			unter 18	18 bis unter 21	21 bis unter 26	26 oder älter	unbekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss							
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	929	234	438	219	38	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	17	—	10	7	1	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		946	234	448	226	39	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	66	41	22	3	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	59	31	23	5	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	100	—	—	—	—	100
	Fachschulen für Sozialwesen	82	—	27	27	28	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		307	72	72	35	28	100
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 253	306	520	261	67	100
Zielbereich II: Hochschulreife							
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	180	149	31	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 605	1 526	79	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 785	1 675	110	—	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	320	186	122	11	1	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		2 105	1 861	232	11	1	—
Zielbereich III: Übergangsbereich							
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	152	135	17	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	63	40	22	1	—	—
	BGJ schulische Form	34	32	2	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	20	8	11	1	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		117	80	35	2	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	69	61	5	3	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	26	10	13	3	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	107	51	44	12	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		202	122	62	18	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		471	337	114	20	—	—
Insgesamt		3 829	2 504	866	292	68	100
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)							
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	89	—	37	46	6	—
	Duales Hochschul- ausbildung	31	—	21	10	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		31	—	21	10	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		120	—	58	56	6	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen der Schulen des Gesundheitswesens konnten nicht berücksichtigt werden, da derzeit keine Altersangaben für die Anfänger an Schulen des Gesundheitswesens vorliegen. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Altersgruppen, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Main-Kinzig-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon				
			unter 18	18 bis unter 21	21 bis unter 26	26 oder älter	un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss							
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 984	612	922	357	93	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	5	—	4	1	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 989	612	926	358	93	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	57	5	22	22	8	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	131	55	65	10	1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	114	51	56	7	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	311	—	—	—	—	311
	Fachschulen für Sozialwesen	113	1	45	36	31	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		726	112	188	75	40	311
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 715	724	1 114	433	133	311
Zielbereich II: Hochschulreife							
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	634	497	106	26	5	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	2 161	2 001	160	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		2 795	2 498	266	26	5	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	634	435	181	18	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		3 429	2 933	447	44	5	—
Zielbereich III: Übergangsbereich							
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	595	534	59	2	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	23	14	9	—	—	—
	BGJ schulische Form	90	77	12	1	—	—
	BGJ kooperative Form	128	77	40	11	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	98	35	53	10	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		339	203	114	22	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	280	251	26	1	2	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	42	1	33	6	2	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	332	171	142	19	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		654	423	201	26	4	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		1 588	1 160	374	50	4	—
Insgesamt		7 732	4 817	1 935	527	142	311
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)							
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	25	—	—	—	—	25
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		25	—	—	—	—	25
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		25	—	—	—	—	25

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen der Schulen des Gesundheitswesens konnten nicht berücksichtigt werden, da derzeit keine Altersangaben für die Anfänger an Schulen des Gesundheitswesens vorliegen. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Altersgruppen, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Main-Taunus-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon				
			unter 18	18 bis unter 21	21 bis unter 26	26 oder älter	unbekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss							
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	687	144	325	170	48	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	10	1	3	6	2	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		697	145	328	176	50	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	18	5	10	2	1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	52	22	21	8	1	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	27	—	—	—	—	27
	Fachschulen für Sozialwesen	26	—	15	7	4	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		123	27	46	17	6	27
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		820	172	374	193	56	27
Zielbereich II: Hochschulreife							
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	109	95	14	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 472	1 406	66	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 581	1 501	80	—	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	191	129	57	5	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 772	1 630	137	5	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich							
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	121	107	14	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	39	22	17	—	—	—
	BGJ schulische Form	35	30	4	1	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	27	20	5	2	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		101	72	26	3	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	81	67	13	1	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	59	32	12	10	5	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	109	47	54	8	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		249	146	79	19	5	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		471	325	119	22	5	—
Insgesamt		3 063	2 127	630	220	61	27
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)							
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—
	Duale Hochschul- ausbildung	—	—	—	—	—	—
	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen der Schulen des Gesundheitswesens konnten nicht berücksichtigt werden, da derzeit keine Altersangaben für die Anfänger an Schulen des Gesundheitswesens vorliegen. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Altersgruppen, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Odenwaldkreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon				
			unter 18	18 bis unter 21	21 bis unter 26	26 oder älter	unbekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss							
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	298	117	124	47	10	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	3	—	1	2	1	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		301	117	125	49	11	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	26	8	10	5	3	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	43	18	21	2	2	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	24	15	5	4	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	58	—	—	—	—	58
	Fachschulen für Sozialwesen	29	—	9	11	9	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		180	41	45	22	14	58
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		481	158	170	71	25	58
Zielbereich II: Hochschulreife							
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	120	98	22	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	587	541	46	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		707	639	68	—	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	—	—	—	—	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		707	639	68	—	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich							
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	134	122	12	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	—	—	—	—	—	—
	BGJ schulische Form	29	24	4	1	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	33	15	15	3	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		62	39	19	4	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	42	42	—	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	22	15	2	4	1	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	147	70	63	14	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		211	127	65	18	1	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		407	288	96	22	1	—
Insgesamt		1 595	1 085	334	93	26	58
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)							
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—
	Duale Hochschul- ausbildung	—	—	—	—	—	—
Duales Studium (ausbildungsintegriert)		—	—	—	—	—	—
Verwaltungsfachhochschulen		—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen der Schulen des Gesundheitswesens konnten nicht berücksichtigt werden, da derzeit keine Altersangaben für die Anfänger an Schulen des Gesundheitswesens vorliegen. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Altersgruppen, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Offenbach —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon				
			unter 18	18 bis unter 21	21 bis unter 26	26 oder älter	un-bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss							
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 234	218	581	371	64	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	12	2	5	5	1	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 246	220	586	376	65	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	201	111	85	5	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	—	—	—	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	27	—	—	—	—	27
	Fachschulen für Sozialwesen	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		228	111	85	5	—	27
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 474	331	671	381	65	27
Zielbereich II: Hochschulreife							
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	336	260	74	2	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	2 077	1 914	163	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		2 413	2 174	237	2	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	185	94	83	8	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		2 598	2 268	320	10	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich							
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	171	155	16	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	106	81	25	—	—	—
	BGJ schulische Form	81	79	2	—	—	—
	BGJ kooperative Form	76	25	35	13	3	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	51	19	24	8	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		314	204	86	21	3	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	112	85	26	1	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	—	—	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	209	101	97	10	1	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		321	186	123	11	1	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		806	545	225	32	4	—
Insgesamt		4 878	3 144	1 216	423	69	27
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)							
Hochschul-ausbildung (ohne duale Hochschul-ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul-ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	102	—	—	—	—	102
	Verwaltungsfachhochschulen	230	—	89	93	48	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		332	—	89	93	48	102
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		332	—	89	93	48	102

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen der Schulen des Gesundheitswesens konnten nicht berücksichtigt werden, da derzeit keine Altersangaben für die Anfänger an Schulen des Gesundheitswesens vorliegen. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Altersgruppen, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Rheingau-Taunus-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon				
			unter 18	18 bis unter 21	21 bis unter 26	26 oder älter	unbekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss							
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	278	75	114	68	21	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	7	—	4	2	1	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		285	75	118	70	22	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	74	21	31	16	6	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	52	20	25	5	2	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	92	—	—	—	—	92
	Fachschulen für Sozialwesen	21	—	8	7	6	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		239	41	64	28	14	92
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		524	116	182	98	36	92
Zielbereich II: Hochschulreife							
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	—	—	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 107	1 051	56	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 107	1 051	56	—	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	226	141	77	8	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 333	1 192	133	8	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich							
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	88	73	15	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	60	47	12	1	—	—
	BGJ schulische Form	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	11	5	6	—	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		71	52	18	1	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	60	53	7	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	14	—	6	7	1	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	149	74	70	5	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		223	127	83	12	1	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		382	252	116	13	1	—
Insgesamt		2 239	1 560	431	119	37	92
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)							
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	1 069	2	462	535	70	—
	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	18	—	13	5	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		18	—	13	5	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		1 087	2	475	540	70	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen der Schulen des Gesundheitswesens konnten nicht berücksichtigt werden, da derzeit keine Altersangaben für die Anfänger an Schulen des Gesundheitswesens vorliegen. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Altersgruppen, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Wetteraukreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon				
			unter 18	18 bis unter 21	21 bis unter 26	26 oder älter	unbekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss							
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 243	346	582	261	54	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	8	—	1	3	5	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 251	346	583	264	59	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	131	63	54	14	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	63	32	22	8	1	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	102	—	—	—	—	102
	Fachschulen für Sozialwesen	83	2	35	21	25	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		379	97	111	43	26	102
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 630	443	694	307	85	102
Zielbereich II: Hochschulreife							
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	89	64	21	4	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	2 284	2 141	143	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		2 373	2 205	164	4	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	405	258	135	11	1	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		2 778	2 463	299	15	1	—
Zielbereich III: Übergangsbereich							
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	329	274	54	1	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	82	53	26	3	—	—
	BGJ schulische Form	86	72	14	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	63	20	30	12	1	—
Anrechenbarkeit zusammen		231	145	70	15	1	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	222	177	33	12	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	270	108	130	32	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	182	80	80	21	—	1
Keine Anrechenbarkeit zusammen		674	365	243	65	—	1
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		1 234	784	367	81	1	1
Insgesamt		5 642	3 690	1 360	403	87	103
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)							
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	750	—	287	420	43	—
	Duale Hochschul- ausbildung	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		750	—	287	420	43	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen der Schulen des Gesundheitswesens konnten nicht berücksichtigt werden, da derzeit keine Altersangaben für die Anfänger an Schulen des Gesundheitswesens vorliegen. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Altersgruppen, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Reg. - Bez. Gießen —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon				
			unter 18	18 bis unter 21	21 bis unter 26	26 oder älter	unbekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss							
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	6 423	1 830	2 968	1 315	310	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	12	—	1	6	5	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		6 435	1 830	2 969	1 321	315	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	92	27	40	20	5	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	760	334	350	67	9	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	528	215	252	60	1	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	1 411	—	—	—	—	1 411
	Fachschulen für Sozialwesen	635	—	232	229	174	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		3 426	576	874	376	189	1 411
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		9 861	2 406	3 843	1 697	504	1 411
Zielbereich II: Hochschulreife							
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	1 475	1 241	223	11	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	5 969	5 659	309	1	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		7 444	6 900	532	12	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	1 687	1 121	504	62	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		9 131	8 021	1 036	74	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich							
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	1 245	1 092	150	3	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	338	198	138	2	—	—
	BGJ schulische Form	236	178	41	15	2	—
	BGJ kooperative Form	117	47	55	14	1	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	351	109	174	60	7	1
Anrechenbarkeit zusammen		1 042	532	408	91	10	1
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	762	659	84	12	7	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	274	91	135	44	4	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	1 178	452	579	144	3	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		2 214	1 202	798	200	14	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		4 501	2 826	1 356	294	24	1
Insgesamt		23 493	13 253	6 235	2 065	528	1 412
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)							
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	8 840	2	4 305	3 939	594	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	181	—	65	107	9	—
	Verwaltungsfachhochschulen	153	—	46	69	38	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		334	—	111	176	47	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		9 174	2	4 416	4 115	641	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen der Schulen des Gesundheitswesens konnten nicht berücksichtigt werden, da derzeit keine Altersangaben für die Anfänger an Schulen des Gesundheitswesens vorliegen. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Altersgruppen, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾

— Gießen —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon				
			unter 18	18 bis unter 21	21 bis unter 26	26 oder älter	unbekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss							
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 750	402	845	427	76	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	4	—	—	2	2	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 754	402	845	429	78	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	18	2	12	3	1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	190	80	86	20	4	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	90	25	48	17	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	333	—	—	—	—	333
	Fachschulen für Sozialwesen	106	—	37	33	36	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		737	107	183	73	41	333
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 491	509	1 028	502	119	333
Zielbereich II: Hochschulreife							
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	201	155	44	2	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 930	1 797	133	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		2 131	1 952	177	2	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	369	236	116	17	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		2 500	2 188	293	19	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich							
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	186	158	27	1	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	133	72	61	—	—	—
	BGJ schulische Form	34	22	7	5	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	112	34	58	20	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		279	128	126	25	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	191	158	30	3	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	90	48	32	8	2	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	256	88	129	39	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		537	294	191	50	2	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		1 002	580	344	76	2	—
Insgesamt		5 993	3 277	1 665	597	121	333
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)							
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	5 131	1	2 448	2 320	362	—
	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	133	—	42	60	31	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		133	—	42	60	31	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		5 264	1	2 490	2 380	393	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen der Schulen des Gesundheitswesens konnten nicht berücksichtigt werden, da derzeit keine Altersangaben für die Anfänger an Schulen des Gesundheitswesens vorliegen. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Altersgruppen, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾

— Lahn-Dill-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon				
			unter 18	18 bis unter 21	21 bis unter 26	26 oder älter	unbekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss							
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 617	542	685	313	77	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	2	—	—	1	1	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 619	542	685	314	78	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	129	61	60	8	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	95	41	44	10	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	260	—	—	—	—	260
	Fachschulen für Sozialwesen	110	—	47	37	26	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		594	102	151	55	26	260
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 213	644	836	369	104	260
Zielbereich II: Hochschulreife							
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	450	398	52	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 049	1 001	48	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 499	1 399	100	—	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	365	247	109	9	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 864	1 646	209	9	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich							
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	348	309	39	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	66	40	25	1	—	—
	BGJ schulische Form	93	85	8	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	120	35	56	23	5	1
Anrechenbarkeit zusammen		279	160	89	24	5	1
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	194	176	18	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	79	13	49	16	1	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	299	109	160	30	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		572	298	227	46	1	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		1 199	767	355	70	6	1
Insgesamt		5 276	3 057	1 400	448	110	261
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)							
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—
	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	181	—	65	107	9	—
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		181	—	65	107	9	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		181	—	65	107	9	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen der Schulen des Gesundheitswesens konnten nicht berücksichtigt werden, da derzeit keine Altersangaben für die Anfänger an Schulen des Gesundheitswesens vorliegen. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Altersgruppen, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Limburg-Weilburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon				
			unter 18	18 bis unter 21	21 bis unter 26	26 oder älter	unbekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss							
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 074	333	491	201	49	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	4	—	1	2	2	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 078	333	492	203	51	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	39	18	13	7	1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	147	76	60	10	1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	170	84	72	14	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	110	—	—	—	—	110
	Fachschulen für Sozialwesen	125	—	68	39	18	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		591	178	213	70	20	110
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 669	511	705	273	71	110
Zielbereich II: Hochschulreife							
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	449	378	68	3	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 199	1 162	37	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 648	1 540	105	3	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	302	181	103	18	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 950	1 721	208	21	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich							
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	320	288	31	1	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	53	40	13	—	—	—
	BGJ schulische Form	84	66	14	2	2	—
	BGJ kooperative Form	47	16	26	4	1	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	59	15	36	7	1	—
Anrechenbarkeit zusammen		243	137	89	13	4	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	126	116	8	2	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	26	2	22	2	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	255	95	112	45	3	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		407	213	142	49	3	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		970	638	262	63	7	—
Insgesamt		4 589	2 870	1 175	357	78	110
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)							
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—
	Duale Hochschul- ausbildung	—	—	—	—	—	—
	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen der Schulen des Gesundheitswesens konnten nicht berücksichtigt werden, da derzeit keine Altersangaben für die Anfänger an Schulen des Gesundheitswesens vorliegen. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Altersgruppen, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Marburg-Biedenkopf —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon				
			unter 18	18 bis unter 21	21 bis unter 26	26 oder älter	unbekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss							
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 405	373	674	267	91	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	2	—	—	1	1	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 407	373	674	268	92	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	18	2	12	4	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	185	66	101	14	4	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	86	36	38	11	1	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	637	—	—	—	—	637
	Fachschulen für Sozialwesen	212	—	50	100	62	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 138	104	201	129	67	637
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 545	477	875	397	159	637
Zielbereich II: Hochschulreife							
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	211	161	44	6	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 407	1 324	82	1	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 618	1 485	126	7	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	442	301	129	12	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		2 060	1 786	255	19	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich							
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	222	198	24	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	69	38	30	1	—	—
	BGJ schulische Form	25	5	12	8	—	—
	BGJ kooperative Form	33	15	14	4	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	35	15	13	6	1	—
Anrechenbarkeit zusammen		162	73	69	19	1	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	132	124	8	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	37	12	14	10	1	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	245	112	117	16	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		414	248	139	26	1	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		798	519	232	45	2	—
Insgesamt		5 403	2 782	1 362	461	161	637
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)							
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	3 709	1	1 857	1 619	232	—
	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	20	—	4	9	7	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		20	—	4	9	7	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		3 729	1	1 861	1 628	239	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen der Schulen des Gesundheitswesens konnten nicht berücksichtigt werden, da derzeit keine Altersangaben für die Anfänger an Schulen des Gesundheitswesens vorliegen. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Altersgruppen, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Vogelsbergkreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon				
			unter 18	18 bis unter 21	21 bis unter 26	26 oder älter	unbekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss							
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	577	180	273	107	17	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		577	180	273	107	17	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	17	5	3	6	3	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	109	51	43	15	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	87	29	50	8	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	71	—	—	—	—	71
	Fachschulen für Sozialwesen	82	—	30	20	32	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		366	85	126	49	35	71
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		943	265	399	156	52	71
Zielbereich II: Hochschulreife							
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	164	149	15	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	384	375	9	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		548	524	24	—	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	209	156	47	6	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		757	680	71	6	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich							
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	169	139	29	1	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	17	8	9	—	—	—
	BGJ schulische Form	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	37	16	15	6	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	25	10	11	4	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		79	34	35	10	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	119	85	20	7	7	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	42	16	18	8	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	123	48	61	14	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		284	149	99	29	7	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		532	322	163	40	7	—
Insgesamt		2 232	1 267	633	202	59	71
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)							
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—
	Duale Hochschul- ausbildung	—	—	—	—	—	—
	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen der Schulen des Gesundheitswesens konnten nicht berücksichtigt werden, da derzeit keine Altersangaben für die Anfänger an Schulen des Gesundheitswesens vorliegen. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Altersgruppen, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— R e g . - B e z . K a s s e l —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon				
			unter 18	18 bis unter 21	21 bis unter 26	26 oder älter	un- bekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss							
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	8 585	2 329	4 102	1 658	496	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	147	4	32	78	34	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		8 732	2 333	4 134	1 736	530	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	12	2	2	7	1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	356	123	168	60	5	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	449	201	197	48	3	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	1 572	—	—	—	—	1 572
	Fachschulen für Sozialwesen	585	—	241	177	167	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		2 974	326	608	292	176	1 572
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		11 706	2 659	4 742	2 028	706	1 572
Zielbereich II: Hochschulreife							
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	1 184	1 046	135	3	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	6 451	6 168	283	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		7 635	7 214	418	3	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	2 895	1 973	844	72	6	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		10 530	9 187	1 262	75	6	—
Zielbereich III: Übergangsbereich							
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	1 384	1 194	181	9	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	381	216	159	6	—	—
	BGJ schulische Form	312	238	62	10	2	—
	BGJ kooperative Form	97	41	39	15	2	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	268	82	139	43	4	—
Anrechenbarkeit zusammen		1 058	577	399	74	8	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	867	708	124	31	4	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	330	90	154	72	14	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	1 362	537	675	147	3	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		2 559	1 335	953	250	21	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		5 001	3 106	1 533	333	29	—
Insgesamt		27 237	14 952	7 537	2 436	741	1 572
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)							
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	5 153	—	1 857	2 549	747	—
Duale Hochschul- ausbildung	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	82	—	34	12	—	36
	Verwaltungsfachhochschulen	495	—	224	191	80	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		577	—	258	203	80	36
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		5 730	—	2 115	2 752	827	36

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen der Schulen des Gesundheitswesens konnten nicht berücksichtigt werden, da derzeit keine Altersangaben für die Anfänger an Schulen des Gesundheitswesens vorliegen. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Altersgruppen, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Kassel, documenta-St. —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon				
			unter 18	18 bis unter 21	21 bis unter 26	26 oder älter	unbekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss							
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	3 038	596	1 458	727	257	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	26	2	5	11	8	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		3 064	598	1 463	738	265	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	12	2	2	7	1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	173	55	85	32	1	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	181	68	86	26	1	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	537	—	—	—	—	537
	Fachschulen für Sozialwesen	278	—	91	96	91	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 181	125	264	161	94	537
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		4 244	723	1 727	899	359	537
Zielbereich II: Hochschulreife							
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	507	434	71	2	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 403	1 347	56	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 910	1 781	127	2	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	670	470	183	16	1	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		2 580	2 251	310	18	1	—
Zielbereich III: Übergangsbereich							
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	224	191	33	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	97	58	39	—	—	—
	BGJ schulische Form	57	33	21	3	—	—
	BGJ kooperative Form	63	25	23	13	2	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	27	7	15	5	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		244	123	98	21	2	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	190	152	33	5	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	29	10	16	2	1	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	220	71	111	36	2	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		439	233	160	43	3	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		907	547	291	64	5	—
Insgesamt		7 731	3 521	2 328	981	365	537
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)							
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	3 776	—	1 485	1 769	522	—
	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	46	—	34	12	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	213	—	75	97	41	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		259	—	109	109	41	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		4 035	—	1 594	1 878	563	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen der Schulen des Gesundheitswesens konnten nicht berücksichtigt werden, da derzeit keine Altersangaben für die Anfänger an Schulen des Gesundheitswesens vorliegen. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Altersgruppen, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾

— Fulda —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon				
			unter 18	18 bis unter 21	21 bis unter 26	26 oder älter	unbekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss							
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 680	596	758	257	69	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	4	—	—	3	1	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 684	596	758	260	70	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	86	40	30	12	4	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	91	51	31	8	1	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	219	—	—	—	—	219
	Fachschulen für Sozialwesen	86	—	60	19	7	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		482	91	121	39	12	219
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		2 166	687	879	299	82	219
Zielbereich II: Hochschulreife							
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	304	277	27	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 251	1 218	33	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 555	1 495	60	—	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	644	478	146	18	2	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		2 199	1 973	206	18	2	—
Zielbereich III: Übergangsbereich							
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	327	293	31	3	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	83	56	25	2	—	—
	BGJ schulische Form	—	—	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	34	16	16	2	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	62	23	29	9	1	—
Anrechenbarkeit zusammen		179	95	70	13	1	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	124	116	8	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	72	21	38	7	6	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	190	87	82	21	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		386	224	128	28	6	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		892	612	229	44	7	—
Insgesamt		5 257	3 272	1 314	361	91	219
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)							
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	1 211	—	334	681	196	—
	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	6	—	—	—	—	6
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		6	—	—	—	—	6
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		1 217	—	334	681	196	6

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen der Schulen des Gesundheitswesens konnten nicht berücksichtigt werden, da derzeit keine Altersangaben für die Anfänger an Schulen des Gesundheitswesens vorliegen. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Altersgruppen, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Hersfeld-Rotenburg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon				
			unter 18	18 bis unter 21	21 bis unter 26	26 oder älter	unbekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss							
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	905	276	419	167	43	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	4	—	1	2	1	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		909	276	420	169	44	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	38	15	15	8	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	26	11	10	4	1	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	152	—	—	—	—	152
	Fachschulen für Sozialwesen	29	—	16	8	5	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		245	26	41	20	6	152
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 154	302	461	189	50	152
Zielbereich II: Hochschulreife							
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	74	69	5	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	409	380	29	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		483	449	34	—	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	245	158	83	4	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		728	607	117	4	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich							
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	133	119	14	—	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	27	15	11	1	—	—
	BGJ schulische Form	47	45	2	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	17	4	12	—	1	—
Anrechenbarkeit zusammen		91	64	25	1	1	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	45	28	11	4	2	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	16	7	7	2	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	94	51	38	5	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		155	86	56	11	2	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		379	269	95	12	3	—
Insgesamt		2 261	1 178	673	205	53	152
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)							
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	41	—	16	15	10	—
	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	282	—	149	94	39	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		282	—	149	94	39	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		323	—	165	109	49	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen der Schulen des Gesundheitswesens konnten nicht berücksichtigt werden, da derzeit keine Altersangaben für die Anfänger an Schulen des Gesundheitswesens vorliegen. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten, Altersgruppen, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾

— Kassel —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon				
			unter 18	18 bis unter 21	21 bis unter 26	26 oder älter	unbekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss							
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	609	174	303	111	21	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		609	174	303	111	21	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	5	—	5	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	25	12	12	1	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	118	—	—	—	—	118
	Fachschulen für Sozialwesen	—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		148	12	17	1	—	118
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		757	186	320	112	21	118
Zielbereich II: Hochschulreife							
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	—	—	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 063	1 014	49	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 063	1 014	49	—	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	274	173	92	7	2	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 337	1 187	141	7	2	—
Zielbereich III: Übergangsbereich							
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	212	182	29	1	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	17	8	9	—	—	—
	BGJ schulische Form	62	36	18	6	2	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	42	11	19	11	1	—
Anrechenbarkeit zusammen		121	55	46	17	3	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	233	157	54	20	2	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	55	23	18	11	3	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	225	71	125	29	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		513	251	197	60	5	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		846	488	272	78	8	—
Insgesamt		2 940	1 861	733	197	31	118
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)							
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—
	Duale Hochschul- ausbildung	—	—	—	—	—	—
	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	—	—	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen der Schulen des Gesundheitswesens konnten nicht berücksichtigt werden, da derzeit keine Altersangaben für die Anfänger an Schulen des Gesundheitswesens vorliegen. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Altersgruppen, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Schwalm-Eder-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon				
			unter 18	18 bis unter 21	21 bis unter 26	26 oder älter	unbekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss							
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	808	205	418	139	46	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	6	—	—	2	4	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		814	205	418	141	50	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	34	7	23	4	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	59	28	27	4	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	119	—	—	—	—	119
	Fachschulen für Sozialwesen	128	—	48	38	42	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		340	35	98	46	42	119
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 154	240	516	187	92	119
Zielbereich II: Hochschulreife							
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	—	—	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 133	1 076	57	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 133	1 076	57	—	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	489	327	145	16	1	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 622	1 403	202	16	1	—
Zielbereich III: Übergangsbereich							
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	240	204	33	3	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	70	33	35	2	—	—
	BGJ schulische Form	75	66	9	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	55	22	26	7	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		200	121	70	9	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	119	110	8	1	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	105	21	47	36	1	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	217	72	126	19	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		441	203	181	56	1	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		881	528	284	68	1	—
Insgesamt		3 657	2 171	1 002	271	94	119
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)							
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—
	Duale Hochschul- ausbildung	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		—	—	—	—	—	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen der Schulen des Gesundheitswesens konnten nicht berücksichtigt werden, da derzeit keine Altersangaben für die Anfänger an Schulen des Gesundheitswesens vorliegen. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Altersgruppen, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Waldeck-Frankenberg —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon				
			unter 18	18 bis unter 21	21 bis unter 26	26 oder älter	unbekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss							
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 144	372	551	177	44	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	1	—	—	1	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 145	372	551	178	44	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	20	6	10	4	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	49	20	25	4	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	176	—	—	—	—	176
	Fachschulen für Sozialwesen	64	—	26	16	22	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		309	26	61	24	22	176
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		1 453	398	612	202	66	176
Zielbereich II: Hochschulreife							
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	110	98	12	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	782	742	40	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		892	840	52	—	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	336	231	99	6	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		1 228	1 071	151	6	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich							
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	145	126	18	1	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	40	24	16	—	—	—
	BGJ schulische Form	46	38	8	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	47	12	26	8	1	—
Anrechenbarkeit zusammen		133	74	50	8	1	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	94	90	4	—	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	22	1	12	7	2	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	304	141	135	27	1	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		420	232	151	34	3	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		698	432	219	43	4	—
Insgesamt		3 379	1 901	982	251	70	176
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)							
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	—	—	—	—	—	—
	Duales Studium (ausbildungsintegriert)	30	—	—	—	—	30
Duale Hochschul- ausbildung	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		30	—	—	—	—	30
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		30	—	—	—	—	30

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen der Schulen des Gesundheitswesens konnten nicht berücksichtigt werden, da derzeit keine Altersangaben für die Anfänger an Schulen des Gesundheitswesens vorliegen. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.

**Noch: 1. Anfänger und Anfängerinnen 2010 nach Teilbereichen, Einzelkonten,
Altersgruppen, Zielbereichen und Verwaltungsbezirken¹⁾**
— Werra-Meißner-Kreis —

Teilbereich	Einzelkonto	Insgesamt	davon				
			unter 18	18 bis unter 21	21 bis unter 26	26 oder älter	unbekannt
Zielbereich I: Berufsabschluss							
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	401	110	195	80	16	—
	Beamte in Ausbildung im mittleren Dienst ²⁾	109	2	26	61	21	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		510	112	221	141	37	—
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen (Assistenten)	—	—	—	—	—	—
	Zweij. Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenten	18	11	6	1	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens ³⁾	252	—	—	—	—	252
Fachschulen für Sozialwesen		—	—	—	—	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		270	11	6	1	—	252
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		779	123	227	142	37	252
Zielbereich II: Hochschulreife							
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	189	168	20	1	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	410	391	19	—	—	—
Allgemeine Hochschulreife zusammen		599	559	39	1	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	237	136	96	5	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		836	695	135	6	—	—
Zielbereich III: Übergangsbereich							
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	103	79	23	1	—	—
Anrechenbarkeit	Einj. Höhere Berufsfachschulen	47	22	24	1	—	—
	BGJ schulische Form	25	20	4	1	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ) ⁴⁾	18	3	12	3	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		90	45	40	5	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	62	55	6	1	—	—
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)	31	7	16	7	1	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA ⁴⁾	112	44	58	10	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		205	106	80	18	1	—
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		398	230	143	24	1	—
Insgesamt		2 013	1 048	505	172	38	252
Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)							
Hochschul- ausbildung (ohne duale Hochschul- ausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)	125	—	22	84	19	—
	Duale Hochschul- ausbildung	—	—	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		125	—	22	84	19	—

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Anfängerzahlen zu Beamten in Ausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. — 3) Quellen: HSM, RP Gießen, RP Darmstadt. Zahlen geschätzt (vorläufige Werte) sowie unvollständig. Rundungsungenauigkeiten. Die Zahlen der Schulen des Gesundheitswesens konnten nicht berücksichtigt werden, da derzeit keine Altersangaben für die Anfänger an Schulen des Gesundheitswesens vorliegen. — 4) Quelle: BA. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.